

NACHRICHTEN NDV DIENST

des Deutschen Vereins
für öffentliche
und private Fürsorge e.V.



Berlin, 99. Jahrgang 2019

Jahresinhaltsverzeichnis 2019

I. Sachregister

	Seite	Seite	
Abstammungsrecht Der Diskussionsteilentwurf für eine Reform des Abstammungsrechts – ein Überblick	248	Armut, Armutsbewertung Ein anderer Blick auf die Armut – Der Paritätische Armutsbewertung 2018	57
Adoption Vollständiger Ausschluss der Stiefkindadoption in nicht ehelichen Familien ist verfassungswidrig	295	Asylrecht, Asylbewerberleistungsgesetz s. Flüchtlinge, Flüchtlingsrecht	
Alleinerziehende Kaum Geld, kaum Zeit, kaum Teilhabe – mehrdimensionale Belastungen bei alleinerziehenden „Working Poor“	316	Ausbildung 50 Jahre Fachhochschulen – ein Blick auf ihre Entstehung und die Frage, wie viel Bildung es braucht	497
		Stellungnahme des Deutschen Vereins zum Gesetzentwurf der Bundesregierung über Duldung bei Ausbildung und Beschäftigung vom 19. Dezember 2018	205
Allgemeiner Sozialdienst „Update oder Setup? ASD in gesellschaftlichen Umbrüchen“	549	Behinderte Menschen, Behindertenhilfe Das Bundessozialgericht und die Eingliederungshilfe als „lernendes System“	397
Alter, Altenhilfe, Altenpflege Nationale Stelle zur Verhütung von Folter Subjektorientierte Qualitätssicherung in der Langzeitpflege Was tut sich im Betreuten Seniorenwohnen?	543 114 85	Der ermäßigte Umsatzsteuersatz für Inklusionsbetriebe im Sinne des SGB IX – sozialrechtliche Aspekte	170, 223
Angehörige Wie sorgende Angehörige ihren Alltag meistern – Ergebnisse aus einem Forschungsprojekt	267	Ein Wahlrecht für alle? – Wahlrechtsausschlüsse von Menschen mit Behinderungen	145
Arbeiterwohlfahrt 100 Jahre Erfahrung für die Zukunft! Die Arbeiterwohlfahrt feiert Geburtstag	563	Empfehlungen des Deutschen Vereins zur Förderung von „Zuverdienstmöglichkeiten“ im Bereich des SGB IX	160
Arbeitsförderung, Arbeitslosigkeit, Arbeitsmarktpolitik Der ermäßigte Umsatzsteuersatz für Inklusionsbetriebe im Sinne des SGB IX – sozialrechtliche Aspekte	170, 223	Empfehlungen des Deutschen Vereins zur Gesamtplanung in der Eingliederungshilfe und ihr Verhältnis zur Teilhabeplanung	337
Empfehlungen des Deutschen Vereins zur Umsetzung der Förderung nach § 16i SGB II „Teilhabe am Arbeitsmarkt“	151	Menschen mit Behinderungen in Nordrhein-Westfalen – Zur Umsetzung der UN-Behindertenrechtskonvention in den Bereichen Wohnen, Mobilität, Bildung und Arbeit	212
Menschen mit Behinderungen in Nordrhein-Westfalen – Zur Umsetzung der UN-Behindertenrechtskonvention in den Bereichen Wohnen, Mobilität, Bildung und Arbeit	212	Selbstständiges und technikunterstütztes Wohnen im Quartier für Menschen mit Behinderungen	261
Neue Perspektiven für vom Arbeitsmarkt ausgegrenzte Personen – Das Teilhabechancengesetz trat am 1. Januar 2019 in Kraft	8	Wirkungskontrolle und Wirksamkeitsprüfung in der Eingliederungshilfe – Messtheoretische Betrachtungen	367
Stellungnahme des Deutschen Vereins zum Gesetzentwurf der Bundesregierung über Duldung bei Ausbildung und Beschäftigung vom 19. Dezember 2018	205	Wirkung und Wirksamkeit im Recht der Eingliederungshilfe	251
Soziale Teilhabe am Arbeitsmarkt – Hinweise für die Umsetzung des neuen Förderinstrumenten nach § 16i SGB II	217	Beratung Wirkungsorientierung in der Erziehungs- und Familienberatung	520
Was heißt „Hartz IV“ hinter uns lassen?	107	Betreutes Wohnen Methoden der Hilfeplanung im Rahmen des HMB-W-Verfahrens	13
		Was tut sich im Betreuten Seniorenwohnen?	85
		Betreuungsrecht Fachforum für Leitungen örtlicher Betreuungsbehörden	330
		Betriebserlaubnis Aktuelle Rechtsentwicklungen im Bereich des Betriebserlaubnisrechts des SGB VIII	359

	Seite	Seite	
Bildung			
50 Jahre Fachhochschulen – ein Blick auf ihre Entstehung und die Frage, wie viel Bildung es braucht	497	Empfehlungen des Deutschen Vereins zur Umsetzung der Förderung nach § 16i SGB II „Teilhabe am Arbeitsmarkt“	151
Menschen mit Behinderungen in Nordrhein-Westfalen – Zur Umsetzung der UN-Behindertenrechtskonvention in den Bereichen Wohnen, Mobilität, Bildung und Arbeit	212	Empfehlungen des Deutschen Vereins zur Weiterentwicklung des Systems monetärer Unterstützung von Familien und Kindern	449
Neue schul- und bildungspolitische Trends: Resilienzförderung als eine Kernaufgabe der Schulsozialarbeit?	27	Erwartungen des Deutschen Vereins an die Europäische Union zur Europawahl 2019: Perspektiven für ein soziales Europa	49
Bürgerschaftliches Engagement		Kooperationsverbund zur Weiterentwicklung der Hilfen zur Erziehung	120
Mehr Potenzial im Engagement – zur Bedeutung informellen Engagements für Wohlfahrt und soziale Kohäsion	419	Problemanzeige des Deutschen Vereins zur Bemessung des Bedarfs an Haushaltsenergie und des Mehrbedarfs bei dezentraler Warmwasserbereitung in Haushalten der Grundsicherung und Sozialhilfe – Lösungsperspektiven	241
Bundesteilhabegesetz		Sollte der Name des Deutschen Vereins geändert werden?	440
Das Bundesteilhabegesetz und die Kinder- und Jugendhilfe – Gelingt der Umsetzungsprozess?	299	Stellungnahme des Deutschen Vereins zum Entwurf eines Gesetzes zur Reform des Vormundschaftsrechts (2. Diskussionsteilentwurf des Bundesministeriums der Justiz und für Verbraucherschutz)	1
Die Einführung von Instrumenten der Wirkungssteuerung durch das Bundesteilhabegesetz und ihre rechtlichen Implikationen	413, 466	Stellungnahme des Deutschen Vereins zum Gesetzentwurf der Bundesregierung für ein Fachkräftewanderungsgesetz vom 19. Dezember 2018	193
Empfehlungen des Deutschen Vereins zur Gesamtplanung in der Eingliederungshilfe und ihr Verhältnis zur Teilhabeplanung	337	Stellungnahme des Deutschen Vereins zum Gesetzentwurf der Bundesregierung über Duldung bei Ausbildung und Beschäftigung vom 19. Dezember 2018	205
Teilhabeplanung: die Regelungen im BTHG und in der Gemeinsamen Empfehlung Reha-Prozess	175	„Update oder Setup? ASD in gesellschaftlichen Umbrüchen“	549
Wirkung und Wirksamkeit im Recht der Eingliederungshilfe	251	Vor 100 Jahren: Der Deutsche Verein wird modern!	433
Zur Bedeutung selbstbestimmter Ziele bei der Gesamt- und Teilhabeplanung und für die sogenannte „Wirkungsorientierung“ im Bundesteilhabegesetz	326	Walter Schellhorn und der Deutsche Verein	535
Buurtzorg		Was bedeutet Wohnen in zwanzig Jahren? Widersprüchliche Trends und Entwicklungen	391
Buurtzorg: eine agile Organisation – der Versuch eines sozialwirtschaftlichen Reviews	31	Wilhelm Polligkeit und der Deutsche Verein für öffentliche und private Fürsorge – eine kritische Perspektive auf einen „Architekten“ der modernen Wohlfahrtspflege	309, 353
Datenschutz		Wohnen als soziale Frage – Menschen in Wohnungsnot. Bericht von der Sitzung des Hauptausschusses des Deutschen Vereins am 12. September 2019 in der Vertretung des Freistaats Sachsen beim Bund	481
Datenschutz als qualitatives Element der Kinder- und Jugendhilfe	102, 475	Wohnen als soziale Frage – Sozialraum als Antwort? Bericht von der Mitgliederversammlung des Deutschen Vereins am 19. Juni 2019	385
Demenz		Diagnostik, Soziale	13
„Lokale Allianzen für Menschen mit Demenz“ – das Theaterprojekt: „Demenz bewegt (Theater) bewegt Demenz“	232	Methoden der Hilfeplangestaltung im Rahmen des HMB-W-Verfahrens	
„Lokale Allianzen für Menschen mit Demenz“ – Familien mit einem Kulturhintergrund aus der Türkei in Berlin Mitte	279	Eingliederungshilfe	
Deutscher Verein		Das Bundessozialgericht und die Eingliederungshilfe als „lernendes System“	397
100 Jahre Frauenwahlrecht: Parlamentarierinnen, der Deutsche Verein und die Weimarer Sozialgesetzgebung	61	Empfehlungen des Deutschen Vereins zur Förderung von „Zuverdienstmöglichkeiten“ im Bereich des SGB IX	160
Die „Wohnungsfrage“ in den Anfängen des Deutschen Vereins	348	Empfehlungen des Deutschen Vereins zur Gesamtplanung in der Eingliederungshilfe und ihr Verhältnis zur Teilhabeplanung	337
Empfehlungen des Deutschen Vereins zum Verständnis und zur Ausgestaltung der Mitwirkung in der Hilfe nach §§ 67 ff. SGB XII	501	Methoden der Hilfeplangestaltung im Rahmen des HMB-W-Verfahrens	13
Empfehlungen des Deutschen Vereins zur Bedarfsdeckung nach dem Dritten Pflegestärkungsgesetz	289	Wirkungskontrolle und Wirksamkeitsprüfung in der Eingliederungshilfe – Messtheoretische Betrachtungen	367
Empfehlungen des Deutschen Vereins zur Förderung von „Zuverdienstmöglichkeiten“ im Bereich des SGB IX	160	Wirkung und Wirksamkeit im Recht der Eingliederungshilfe	251
Empfehlungen des Deutschen Vereins zur Fortschreibung der Pauschalbeträge in der Vollzeitpflege (§§ 33, 39 SGB VIII) für das Jahr 2020	447	Empfehlungen des Deutschen Vereins	
Empfehlungen des Deutschen Vereins zur Gesamtplanung in der Eingliederungshilfe und ihr Verhältnis zur Teilhabeplanung	337	Empfehlungen des Deutschen Vereins zum Verständnis und zur Ausgestaltung der Mitwirkung in der Hilfe nach §§ 67 ff. SGB XII	501
Empfehlungen des Deutschen Vereins zur Rechtsvereinfachung und Weiterentwicklung des Zwölften Buches Sozialgesetzbuch (SGB XII) – Sozialhilfe	511	Empfehlungen des Deutschen Vereins zur Bedarfsdeckung nach dem Dritten Pflegestärkungsgesetz	289
Empfehlungen des Deutschen Vereins zur Regulierung und Vermeidung von Stromschulden und Stromunterbrechungen in Haushalten der Grundsicherung und Sozialhilfe	401	Empfehlungen des Deutschen Vereins zur Förderung von „Zuverdienstmöglichkeiten“ im Bereich des SGB IX	160

	Seite	Seite
Empfehlungen des Deutschen Vereins zur Fortschreibung der Pauschalbeträge in der Vollzeitpflege (§§ 33, 39 SGB VIII) für das Jahr 2020	447	
Empfehlungen des Deutschen Vereins zur Gesamtplanung in der Eingliederungshilfe und ihr Verhältnis zur Teilhabeplanung	337	
Empfehlungen des Deutschen Vereins zur Rechtsvereinfachung und Weiterentwicklung des Zwölften Buches Sozialgesetzbuch (SGB XII) – Sozialhilfe	511	
Empfehlungen des Deutschen Vereins zur Regulierung und Vermeidung von Stromschulden und Stromunterbrechungen in Haushalten der Grundsicherung und Sozialhilfe	401	
Empfehlungen des Deutschen Vereins zur Umsetzung der Förderung nach § 16i SGB II „Teilhabe am Arbeitsmarkt“	151	
Empfehlungen des Deutschen Vereins zur Weiterentwicklung des Systems monetärer Unterstützung von Familien und Kindern	449	
Problemanzeige des Deutschen Vereins zur Bemessung des Bedarfs an Haushaltsenergie und des Mehrbedarfs bei dezentraler Warmwasserbereitung in Haushalten der Grundsicherung und Sozialhilfe – Lösungsperspektiven	241	
Empowerment		
Empowerment und muslimische Wohlfahrt	470	
Engagement s. Bürgerschaftliches Engagement		
Erziehungsberatung		
Bedarfsbemessung und Bedarfsgerechtigkeit als Herausforderungen für die Jugendhilfeplanung am Beispiel der Erziehungsberatung	273	
Europarecht, Europäische Sozialpolitik, Europäische Sozialarbeit		
Ausblick auf die Arbeit der neuen EU-Kommission 2019 bis 2024 – Das Soziale mit dem Markt in Einklang bringen	462	
Den Menschen in den Mittelpunkt der europäischen Entwicklung stellen – Finnland macht sich stark für eine „well-being economy“	228	
Die Umsetzung der Europäischen Säule sozialer Rechte	181	
Erwartungen des Deutschen Vereins an die Europäische Union zur Europawahl 2019: Perspektiven für ein soziales Europa	49	
Fachhochschulen		
50 Jahre Fachhochschulen – ein Blick auf ihre Entstehung und die Frage, wie viel Bildung es braucht	497	
Fachkräfteeinwanderungsgesetz		
Stellungnahme des Deutschen Vereins zum Gesetzentwurf der Bundesregierung für ein Fachkräfteeinwanderungsgesetz vom 19. Dezember 2018	193	
Familie, Familienpolitik		
Das Hamburger Programm „Sozialräumliche Angebote der Jugend- und Familienhilfe“ (SAJF) und seine wissenschaftliche Begleitforschung	131	
Der Diskussionsteilentwurf für eine Reform des Abstammungsrechts – ein Überblick	248	
Empfehlungen des Deutschen Vereins zur Weiterentwicklung des Systems monetärer Unterstützung von Familien und Kindern	449	
Kaum Geld, kaum Zeit, kaum Teilhabe – mehrdimensionale Belastungen bei alleinerziehenden „Working Poor“	316	
Vollständiger Ausschluss der Stieffkindadoption in nicht ehelichen Familien ist verfassungswidrig	295	
Wirkungsorientierung in der Erziehungs- und Familienberatung	520	
Finnland		
Den Menschen in den Mittelpunkt der europäischen Entwicklung stellen – Finnland macht sich stark für eine „well-being economy“	228	
Flüchtlinge, Flüchtlingsrecht		
Der Globale Migrationspakt: Chance für bessere internationale Zusammenarbeit	53	
Frauenwahlrecht		
100 Jahre Frauenwahlrecht: Parlamentarierinnen, der Deutsche Verein und die Weimarer Sozialgesetzgebung	61	
Freiwilliges Engagement s. Bürgerschaftliches Engagement		
Gewalt		
Gewalt als Berufsrisiko? (Präventions-)Konzepte für Fachkräfte in der stationären Kinder- und Jugendhilfe	77	
Grundsicherung für Arbeitsuchende		
Betreute Tagesstruktur (BeTa) – eine Ergänzung zum Teilhabebechancengesetz	555	
Bundesverfassungsgericht schränkt Sanktionen im SGB II ab sofort stark ein	529	
Dauerbaustelle SGB II – eine kleine Begehung	163	
Empfehlungen des Deutschen Vereins zur Regulierung und Vermeidung von Stromschulden und Stromunterbrechungen in Haushalten der Grundsicherung und Sozialhilfe	401	
Problemanzeige des Deutschen Vereins zur Bemessung des Bedarfs an Haushaltsenergie und des Mehrbedarfs bei dezentraler Warmwasserbereitung in Haushalten der Grundsicherung und Sozialhilfe – Lösungsperspektiven	241	
Sind die Sanktionsregelungen im SGB II verfassungswidrig?	97	
Soziale Teilhabe am Arbeitsmarkt – Hinweise für die Umsetzung des neuen Förderinstruments nach § 16i SGB II	217	
Was heißt „Hartz IV“ hinter uns lassen?	107	
Hartz IV s. Grundsicherung für Arbeitsuchende		
Haushaltsenergie		
Empfehlungen des Deutschen Vereins zur Regulierung und Vermeidung von Stromschulden und Stromunterbrechungen in Haushalten der Grundsicherung und Sozialhilfe	401	
Problemanzeige des Deutschen Vereins zur Bemessung des Bedarfs an Haushaltsenergie und des Mehrbedarfs bei dezentraler Warmwasserbereitung in Haushalten der Grundsicherung und Sozialhilfe – Lösungsperspektiven	241	
Heimerziehung		
„Gute Heimerziehung“: der komplexe Gehalt einer vermeintlich einfachen Frage	126	
Hilfeplan		
Methoden der Hilfeplangestaltung im Rahmen des HMB-W-Verfahrens	13	
Hilfe zur Erziehung s. Jugendhilfe, Jugendpolitik		
HMB-W-Verfahren		
Methoden der Hilfeplangestaltung im Rahmen des HMB-W-Verfahrens	13	
Inklusion		
Der ermäßigte Umsatzsteuersatz für Inklusionsbetriebe im Sinne des SGB IX – sozialrechtliche Aspekte	170, 223	
Methoden der Hilfeplangestaltung im Rahmen des HMB-W-Verfahrens	13	
Integration		
Integration – wie machen wir aus dem Verschiedenen ein Gemeinsames?	559	

Seite	Seite
Jugendhilfe, Jugendpolitik	
Aktuelle Rechtsentwicklungen im Bereich des Betriebs- erlaubnisrechts des SGB VIII	359
Bedarfsbemessung und Bedarfsgerechtigkeit als Heraus- forderungen für die Jugendhilfeplanung am Beispiel der Erziehungsberatung	273
Das Bundesteilhabegesetz und die Kinder- und Jugend- hilfe – Gelingt der Umsetzungsprozess?	299
Das Hamburger Programm „Sozialräumliche Angebote der Jugend- und Familienhilfe“ (SAJF) und seine wissenschaftliche Begleitforschung	131
Datenschutz als qualitatives Element der Kinder- und Jugendhilfe	102, 475
Empfehlungen des Deutschen Vereins zur Fortschrei- bung der Pauschalbeträge in der Vollzeitpflege (§§ 33, 39 SGB VIII) für das Jahr 2020	447
Empfehlungen des Deutschen Vereins zur Weiterent- wicklung des Systems monetärer Unterstützung von Familien und Kindern	449
Gewalt als Berufsrisiko? (Präventions-)Konzepte für Fachkräfte in der stationären Kinder- und Jugend- hilfe	77
„Gute Heimerziehung“: der komplexe Gehalt einer ver- meintlich einfachen Frage	126
Hilfen zur Erziehung: Eine Handlungs- und Gestaltungs- aufgabe auch für die Bundesländer?	128
Kooperationsverbund zur Weiterentwicklung der Hilfen zur Erziehung	120
Noch überwiegen Neugier und Skepsis – Auftakt zum Reformprozess des SGB VIII	11
Qualität stationärer Einrichtungen der Jugendhilfe – Was ist das?	123
Qualität stationärer Erziehungshilfen – Was bedeutet das?	134
Wirkungsorientierung in der Erziehungs- und Familien- beratung	520
Kinder- und Jugendhilfegesetz s. Jugendhilfe	
Lokale Allianz für Menschen mit Demenz	
„Lokale Allianzen für Menschen mit Demenz“ – das Theaterprojekt: „Demenz bewegt (Theater) be- wegt Demenz“	232
„Lokale Allianzen für Menschen mit Demenz“ – Fami- lien mit einem Kulturhintergrund aus der Türkei in Berlin Mitte	53
Migration	
Der Globale Migrationspakt: Chance für bessere inter- nationale Zusammenarbeit	279
Integration – wie machen wir aus dem Verschiedenen ein Gemeinsames?	559
„Lokale Allianzen für Menschen mit Demenz“ – Fami- lien mit einem Kulturhintergrund aus der Türkei in Berlin Mitte	279
Stellungnahme des Deutschen Vereins zum Gesetzent- wurf der Bundesregierung für ein Fachkräfteein- wanderungsgesetz vom 19. Dezember 2018	193
Stellungnahme des Deutschen Vereins zum Gesetzent- wurf der Bundesregierung über Duldung bei Ausbil- dung und Beschäftigung vom 19. Dezember 2018	205
Mobilität	
Menschen mit Behinderungen in Nordrhein-Westfalen – Zur Umsetzung der UN-Behindertenrechtskonven- tion in den Bereichen Wohnen, Mobilität, Bildung und Arbeit	212
Muslimische Wohlfahrt	
Empowerment und muslimische Wohlfahrt	470
Nachhaltigkeit	
(Soziale) Nachhaltigkeit als Kern der Sozialwirtschaft entdecken – umsetzen – verantworten	322
Nationale Stelle zur Verhütung von Folter	
Die Nationale Stelle zur Verhütung von Folter als Prä- ventionsmechanismus in Alten- und Pflegeheimen	543
Pflege, Pflegeversicherung	
Ambulant betreute Wohngemeinschaften – Pioniere einer neuen Sorgekultur?	379
Ausgezeichnete Quartiersarbeit im Schwabenland – Pflegeinnovationspreis erneut ausgeschrieben	543
Die Nationale Stelle zur Verhütung von Folter als Prä- ventionsmechanismus in Alten- und Pflegeheimen	289
Empfehlungen des Deutschen Vereins zur Bedarfsde- ckung nach dem Dritten Pflegestärkungsgesetz	373
Pflegestärkungsgesetze und neuer Pflegebedürftig- keitsbegriff und deren Wirkung auf die pflegeri- sche Versorgung und Pflegeinfrastruktur	114
Subjektorientierte Qualitätssicherung in der Langzeit- pflege	267
Wie sorgende Angehörige ihren Alltag meistern – Ergebnisse aus einem Forschungsprojekt	379
Pflegeinnovationspreis	
Ausgezeichnete Quartiersarbeit im Schwabenland – Pflegeinnovationspreis erneut ausgeschrieben	309, 353
Polligkeit, Wilhelm	
Wilhelm Polligkeit und der Deutsche Verein für öffent- liche und private Fürsorge – eine kritische Perspek- tive auf einen „Architekten“ der modernen Wohl- fahrtspflege	77
Prävention	
Gewalt als Berufsrisiko? (Präventions-)Konzepte für Fachkräfte in der stationären Kinder- und Jugend- hilfe	123
Qualitätssicherung	
Qualität stationärer Einrichtungen der Jugendhilfe – Was ist das?	134
Qualität stationärer Erziehungshilfen – Was bedeutet das?	134
Subjektorientierte Qualitätssicherung in der Langzeit- pflege	114
Resilienzförderung	
Neue schul- und bildungspolitische Trends: Resilienzför- derung als eine Kernaufgabe der Schulsozialarbeit?	27
Sanktionen	
Bundesverfassungsgericht schränkt Sanktionen im SGB II ab sofort stark ein	529
Sind die Sanktionsregelungen im SGB II verfassungs- widrig?	97
Schellhorn, Walter	
Walter Schellhorn und der Deutsche Verein	535
Schulsozialarbeit	
Neue schul- und bildungspolitische Trends: Resilienzför- derung als eine Kernaufgabe der Schulsozialarbeit?	27
Segregation	
Zur Stabilisierung sozialer Architekturen. Eine Antwort auf die Frage „Wie brüchig ist die soziale Architektur unserer Städte?“	71
SGB II s. Grundsicherung für Arbeitsuchende	
SGB XII s. Sozialhilfe	
Social Entrepreneurship	
Das Social Entrepreneurship Netzwerk Deutschland e.V. (SEND)	425
Sozialgeschichte	
100 Jahre Erfahrung für die Zukunft! Die Arbeiterwohl- fahrt feiert Geburtstag	563
100 Jahre Frauenwahlrecht: Parlamentarierinnen, der Deutsche Verein und die Weimarer Sozialgesetz- gebung	61
Die „Wohnungsfrage“ in den Anfängen des Deutschen Vereins	348

	Seite		Seite
Sollte der Name des Deutschen Vereins geändert werden?	440	Neue Perspektiven für vom Arbeitsmarkt ausgegrenzte Personen – Das Teilhabechancengesetz trat am 1. Januar 2019 in Kraft	8
Vor 100 Jahren: Der Deutsche Verein wird modern!	433	Soziale Teilhabe am Arbeitsmarkt – Hinweise für die Umsetzung des neuen Förderinstruments nach § 16i SGB II	217
Wilhelm Polligkeit und der Deutsche Verein für öffentliche und private Fürsorge – eine kritische Perspektive auf einen „Architekten“ der modernen Wohlfahrtspflege	309, 353	Teilhabeplanung: die Regelungen im BTHG und in der Gemeinsamen Empfehlung Reha-Prozess	175
Was heißt „Hartz IV“ hinter uns lassen?	107	Was heißt „Hartz IV“ hinter uns lassen?	107
Sozialhilfe		Zur Bedeutung selbstbestimmter Ziele bei der Gesamt- und Teilhabeplanung und für die sogenannte „Wirkungsorientierung“ im Bundesteilhabegesetz	326
Betreute Tagesstruktur (BeTa) – eine Ergänzung zum Teilhabechancengesetz	555	Zur Stabilisierung sozialer Architekturen. Eine Antwort auf die Frage „Wie brüchig ist die soziale Architektur unserer Städte?“	71
Empfehlungen des Deutschen Vereins zum Verständnis und zur Ausgestaltung der Mitwirkung in der Hilfe nach §§ 67 ff. SGB XII	501		
Empfehlungen des Deutschen Vereins zur Bedarfsdeckung nach dem Dritten Pflegestärkungsgesetz	289		
Empfehlungen des Deutschen Vereins zur Rechtsvereinfachung und Weiterentwicklung des Zwölften Buches Sozialgesetzbuch (SGB XII) – Sozialhilfe	511		
Empfehlungen des Deutschen Vereins zur Regulierung und Vermeidung von Stromschulden und Stromunterbrechungen in Haushalten der Grundsicherung und Sozialhilfe	401		
Problemanzeige des Deutschen Vereins zur Bemessung des Bedarfs an Haushaltsenergie und des Mehrbedarfs bei dezentraler Warmwasserbereitung in Haushalten der Grundsicherung und Sozialhilfe – Lösungsperspektiven	241		
Sozialplanung			
Zur Stabilisierung sozialer Architekturen. Eine Antwort auf die Frage „Wie brüchig ist die soziale Architektur unserer Städte?“	71		
Sozialraum			
Das Hamburger Programm „Sozialräumliche Angebote der Jugend- und Familienhilfe“ (SAJF) und seine wissenschaftliche Begleitforschung	131		
Stellungnahmen des Deutschen Vereins			
Stellungnahme des Deutschen Vereins zum Entwurf eines Gesetzes zur Reform des Vormundschaftsrechts (2. Diskussionsteilentwurf des Bundesministeriums der Justiz und für Verbraucherschutz)	1		
Stellungnahme des Deutschen Vereins zum Gesetzentwurf der Bundesregierung für ein Fachkräftewanderungsgesetz vom 19. Dezember 2018	193	Empfehlungen des Deutschen Vereins zur Fortschreibung der Pauschalbeträge in der Vollzeitpflege (§§ 33, 39 SGB VIII) für das Jahr 2020	447
Stellungnahme des Deutschen Vereins zum Gesetzentwurf der Bundesregierung über Duldung bei Ausbildung und Beschäftigung vom 19. Dezember 2018	205		
Stieffkindadoption			
Vollständiger Ausschluss der Stieffkindadoption in nicht ehelichen Familien ist verfassungswidrig	295	Vormundschaftsrecht	
Stromkosten, Stromschulden			
Empfehlungen des Deutschen Vereins zur Regulierung und Vermeidung von Stromschulden und Stromunterbrechungen in Haushalten der Grundsicherung und Sozialhilfe	401	Stellungnahme des Deutschen Vereins zum Entwurf eines Gesetzes zur Reform des Vormundschaftsrechts (2. Diskussionsteilentwurf des Bundesministeriums der Justiz und für Verbraucherschutz)	1
Problemanzeige des Deutschen Vereins zur Bemessung des Bedarfs an Haushaltsenergie und des Mehrbedarfs bei dezentraler Warmwasserbereitung in Haushalten der Grundsicherung und Sozialhilfe – Lösungsperspektiven	241		
Teilhabe, Teilhabeplanung			
Empfehlungen des Deutschen Vereins zur Gesamtplanung in der Eingliederungshilfe und ihr Verhältnis zur Teilhabeplanung	337	Wahlrechtsausschlüsse	
Empfehlungen des Deutschen Vereins zur Umsetzung der Förderung nach § 16i SGB II „Teilhabe am Arbeitsmarkt“	151	Ein Wahlrecht für alle? – Wahlrechtsausschlüsse von Menschen mit Behinderungen	145
Kaum Geld, kaum Zeit, kaum Teilhabe – mehrdimensionale Belastungen bei alleinerziehenden „Working Poor“	316	Wirkungsorientierung	
		Die Einführung von Instrumenten der Wirkungssteuerung durch das Bundesteilhabegesetz und ihre rechtlichen Implikationen	413, 466
		Wirkungskontrolle und Wirksamkeitsprüfung in der Eingliederungshilfe – Messtheoretische Betrachtungen	367
		Wirkungsorientierung in der Erziehungs- und Familienberatung	520
		Wirkung und Wirksamkeit im Recht der Eingliederungshilfe	251
		Zur Bedeutung selbstbestimmter Ziele bei der Gesamt- und Teilhabeplanung und für die sogenannte „Wirkungsorientierung“ im Bundesteilhabegesetz	326
		Wohngemeinschaften	
		Ambulant betreute Wohngemeinschaften – Pioniere einer neuen Sorgekultur?	19
		Wohnen	
		Die „Wohnungsfrage“ in den Anfängen des Deutschen Vereins	348
		Menschen mit Behinderungen in Nordrhein-Westfalen – Zur Umsetzung der UN-Behindertenrechtskonvention in den Bereichen Wohnen, Mobilität, Bildung und Arbeit	212
		Selbstständiges und technikunterstütztes Wohnen im Quartier für Menschen mit Behinderungen	261

Seite		Seite
Was bedeutet Wohnen in zwanzig Jahren? Widersprüchliche Trends und Entwicklungen		Wohnungslosigkeit, Wohnungslosenhilfe
Wohnen als soziale Frage – Menschen in Wohnungsnot.	391	Die Bedeutung des Wohnens für wohnungslose Menschen
Bericht von der Sitzung des Hauptausschusses des Deutschen Vereins am 12. September 2019 in der Vertretung des Freistaats Sachsen beim Bund	481	Wohnung erhalten, statt Wohnungslose unterbringen: das Projekt FAWOS
Wohnen als soziale Frage – Sozialraum als Antwort?	385	Wohnungslosigkeit in Deutschland
Bericht von der Mitgliederversammlung des Deutschen Vereins am 19. Juni 2019		

II. Verfasserregister

Seite		Seite
Adlhoch, Ulrich , Der ermäßigte Umsatzsteuersatz für Inklusionsbetriebe im Sinne des SGB IX – sozialrechtliche Aspekte	170, 223	Gatermann, Dörthe , Vollständiger Ausschluss der Stiefkindadoption in nicht ehelichen Familien ist verfassungswidrig
Ahner, Romy , Der Diskussionsteilentwurf für eine Reform des Abstammungsrechts – ein Überblick	248	Gerlach, Florian , Aktuelle Rechtsentwicklungen im Bereich des Betriebserlaubnisrechts des SGB VIII
Arnold, Jens , Wirkungsorientierung in der Erziehungs- und Familienberatung	520	Die Einführung von Instrumenten der Wirkungssteuerung durch das Bundesteilhabegesetz und ihre rechtlichen Implikationen
Baur, Fritz , Der ermäßigte Umsatzsteuersatz für Inklusionsbetriebe im Sinne des SGB IX – sozialrechtliche Aspekte	170, 223	Gerull, Susanne , Die Bedeutung des Wohnens für wohnungslose Menschen
Beyerlein, Michael , Wirkung und Wirksamkeit im Recht der Eingliederungshilfe	251	Gimmler, Christoph , „Lokale Allianzen für Menschen mit Demenz“ – das Theaterprojekt: „Demenz bewegt (Theater) bewegt Demenz“
Budde, Dagmar , Fachforum für Leitungen örtlicher Betreuungsbehörden	330	Giraud, Bernd , Teilhabeplanung: die Regelungen im BTHG und in der Gemeinsamen Empfehlung Reha-Prozess
Büscher, Andreas , Subjektorientierte Qualitäts- sicherung in der Langzeitpflege	114	Grein, Daniel , Noch überwiegen Neugier und Skepsis – Auftakt zum Reformprozess des SGB VIII
Burschel, Maria , Qualität stationärer Einrichtungen der Jugendhilfe – Was ist das?	123	Gromann, Petra , Zur Bedeutung selbstbestimmter Ziele bei der Gesamt- und Teilhabeplanung und für die sogenannte „Wirkungsorientierung“ im Bundesteilhabegesetz
Busch-Geertsema, Volker , Wohnungslosigkeit in Deutschland	487	Haas, Hanns-Stephan , Buurtzorg: eine agile Organisation – der Versuch eines sozialwirtschaftlichen Reviews
Buttner, Peter , 50 Jahre Fachhochschulen – ein Blick auf ihre Entstehung und die Frage, wie viel Bildung es braucht	497	Hagen, Beate Maria , Wohnen als soziale Frage – Menschen in Wohnungsnot. Bericht von der Sitzung des Hauptausschusses des Deutschen Vereins am 12. September 2019 in der Vertretung des Freistaats Sachsen beim Bund
Didyk, Olga , Mehr Potenzial im Engagement – zur Bedeutung informellen Engagements für Wohlfahrt und soziale Kohäsion	419	Wohnen als soziale Frage – Sozialraum als Antwort? Bericht von der Mitgliederversammlung des Deutschen Vereins am 19. Juni 2019
Dobner, Petra , Das Hamburger Programm „Sozialräumliche Angebote der Jugend- und Familienhilfe“ (SAJF) und seine wissenschaftliche Begleitforschung	131	Heibrock, Regina , Zur Stabilisierung sozialer Architekturen. Eine Antwort auf die Frage „Wie brüchig ist die soziale Architektur unserer Städte?“
Elsemann, Katrin , Das Social Entrepreneurship Netzwerk Deutschland e.V. (SEND)	425	Hellwig, Uwe , „Update oder Setup? ASD in gesellschaftlichen Umbrüchen“
Frank, Susanne , Was bedeutet Wohnen in zwanzig Jahren? Widersprüchliche Trends und Entwicklungen	391	Henke, Jutta , Wohnungslosigkeit in Deutschland
Fromm, Sabine , Mehr Potenzial im Engagement – zur Bedeutung informellen Engagements für Wohlfahrt und soziale Kohäsion	419	
Gallep, Sabine , Qualität stationärer Erziehungs- hilfen – Was bedeutet das?	134	

	Seite		Seite
Hepp, Alexandra , Neue schul- und bildungspolitische Trends: Resilienzförderung als eine Kernaufgabe der Schulsozialarbeit?	27	Markowski, Cornelia , Ausblick auf die Arbeit der neuen EU-Kommission 2019 bis 2024 – Das Soziale mit dem Markt in Einklang bringen	462
Herr, Martina , „Lokale Allianzen für Menschen mit Demenz“ – das Theaterprojekt: „Demenz bewegt (Theater) bewegt Demenz“	232	Meinunger, Larissa , Datenschutz als qualitatives Element der Kinder- und Jugendhilfe	102
Hinrichs, Knut , Die Einführung von Instrumenten der Wirkungssteuerung durch das Bundesteilhabegesetz und ihre rechtlichen Implikationen	413, 466	Merchel, Joachim , „Gute Heimerziehung“: der komplexe Gehalt einer vermeintlich einfachen Frage	126
Jacobs, Herbert , Bedarfsbemessung und Bedarfsgerechtigkeit als Herausforderungen für die Jugendhilfeplanung am Beispiel der Erziehungsberatung	273	Mühlhausen, Marius , 100 Jahre Erfahrung für die Zukunft! Die Arbeiterwohlfahrt feiert Geburtstag	563
Janssen, Karl , Kooperationsverbund zur Weiterentwicklung der Hilfen zur Erziehung	120	Mulot, Ralf , Sollte der Name des Deutschen Vereins geändert werden? Walter Schellhorn und der Deutsche Verein	440 535
Just, Werner , Betreute Tagesstruktur (BeTa) – eine Ergänzung zum Teilhabechancengesetz	555	Niemann-Mirmehedi, Mechthild , „Lokale Allianzen für Menschen mit Demenz“ – Familien mit einem Kulturhintergrund aus der Türkei in Berlin Mitte	279
Klein-Zimmer, Kathrin , Qualität stationärer Einrichtungen der Jugendhilfe – Was ist das?	123	Nier, Alexandra , Ein Wahlrecht für alle? – Wahlrechtsausschlüsse von Menschen mit Behinderungen	145
Klemm, Britta , Was tut sich im Betreuten Seniorenwohnen?	85	Pachmann, Barbara , Nationale Stelle zur Verhütung von Folter	543
Klie, Thomas , Ambulant betreute Wohngemeinschaften – Pioniere einer neuen Sorgekultur? Das Bundessozialgericht und die Eingliederungshilfe als „lernendes System“ Subjektorientierte Qualitätssicherung in der Langzeitpflege	19 397 114	Pluhar, Bernhard , Datenschutz als qualitatives Element der Kinder- und Jugendhilfe	475
Knodel, Heinrich , Wohnung erhalten, statt Wohnungslose unterbringen: das Projekt FAWOS	493	Possinger, Johanna , Kaum Geld, kaum Zeit, kaum Teilhabe – mehrdimensionale Belastungen bei alleinerziehenden „Working Poor“	316
Krampe, Andreas , Neue Perspektiven für vom Arbeitsmarkt ausgegrenzte Personen – Das Teilhabechancengesetz trat am 1. Januar 2019 in Kraft	8	Prölß, Reiner , Was heißt „Hartz IV“ hinter uns lassen?	107
Kremer-Preiß, Ursula , Was tut sich im Betreuten Seniorenwohnen?	85	Rauschenbach, Thomas , Kooperationsverbund zur Weiterentwicklung der Hilfen zur Erziehung	120
Kroworsch, Susann , Menschen mit Behinderungen in Nordrhein-Westfalen – Zur Umsetzung der UN-Behindertenrechtskonvention in den Bereichen Wohnen, Mobilität, Bildung und Arbeit	212	Rodekohr, Bianca , Selbstständiges und technikunterstütztes Wohnen im Quartier für Menschen mit Behinderungen	261
Lammers, Michaela , Gewalt als Berufsrisiko? (Präventions-)Konzepte für Fachkräfte in der stationären Kinder- und Jugendhilfe	77	Rössel, Max , Das Bundesteilhabegesetz und die Kinder- und Jugendhilfe – Gelingt der Umsetzungsprozess?	299
Leitner, Sigrid , Wie sorgende Angehörige ihren Alltag meistern – Ergebnisse aus einem Forschungsprojekt	267	Rosenkranz, Doris , Mehr Potenzial im Engagement – zur Bedeutung informellen Engagements für Wohlfahrt und soziale Kohäsion	419
Lenz, Martin , Zur Stabilisierung sozialer Architekturen. Eine Antwort auf die Frage „Wie brüchig ist die soziale Architektur unserer Städte?“	71	Roters-Möller, Sören , Selbstständiges und technikunterstütztes Wohnen im Quartier für Menschen mit Behinderungen	261
Löher, Michael , Kooperationsverbund zur Weiterentwicklung der Hilfen zur Erziehung	120	Schäfer, Klaus , Hilfen zur Erziehung: Eine Handlungs- und Gestaltungsaufgabe auch für die Bundesländer?	128
Löhr, Tillmann , Der Globale Migrationspakt: Chance für bessere internationale Zusammenarbeit	53	Schaer, Birgit , Pflegestärkungsgesetze und neuer Pflegebedürftigkeitsbegriff und deren Wirkung auf die pflegerische Versorgung und Pflegeinfrastruktur	373
Macsenaeere, Michael , Wirkungsorientierung in der Erziehungs- und Familienberatung	520	Schian, Marcus , Teilhabeplanung: die Regelungen im BTHG und in der Gemeinsamen Empfehlung Reha-Prozess	175
Maichrowitz, Sabrina , Das Hamburger Programm „Sozialräumliche Angebote der Jugend- und Familienhilfe“ (SAJF) und seine wissenschaftliche Begleitforschung	131		

	Seite		Seite
Schmitt, Sabine, 100 Jahre Frauenwahlrecht: Parlamentarierinnen, der Deutsche Verein und die Weimarer Sozialgesetzgebung	61	Stein, Anne-Dore, Wilhelm Polligkeit und der Deutsche Verein für öffentliche und private Fürsorge – eine kritische Perspektive auf einen „Architekten“ der modernen Wohlfahrtspflege	309, 353
Die „Wohnungsfrage“ in den Anfängen des Deutschen Vereins	348	Strube, Anke, Empowerment und muslimische Wohlfahrt	470
Vor 100 Jahren: Der Deutsche Verein wird modern!	433	Titz, Klaus, „Update oder Setup? ASD in gesellschaftlichen Umbrüchen“	549
Schneider, Armin, (Soziale) Nachhaltigkeit als Kern der Sozialwirtschaft entdecken – umsetzen – verantworten	322	Tornow, Harald, Wirkungskontrolle und Wirksamkeitsprüfung in der Eingliederungshilfe – Mess-theoretische Betrachtungen	367
Schneider, Ulrich, Ein anderer Blick auf die Armut – Der Paritätische Armutsbericht 2018	57	Trisch, Oliver, Neue schul- und bildungspolitische Trends: Resilienzförderung als eine Kernaufgabe der Schulsozialarbeit?	27
Schulze-Böing, Matthias, Dauerbaustelle SGB II – eine kleine Begehung Integration – wie machen wir aus dem Verschiedenen ein Gemeinsames?	163	Vogt, Claire, Bundesverfassungsgericht schränkt Sanktionen im SGB II ab sofort stark ein	529
Soziale Teilhabe am Arbeitsmarkt – Hinweise für die Umsetzung des neuen Förderinstruments nach § 16i SGB II	559	Wasel, Wolfgang, Buurtzorg: eine agile Organisation – der Versuch eines sozialwirtschaftlichen Reviews	31
Schwarz, Rahel Bundesverfassungsgericht schränkt Sanktionen im SGB II ab sofort stark ein Dauerbaustelle SGB II – eine kleine Begehung	217	Wehrbein, Heike, Ausgezeichnete Quartiersarbeit im Schwabenland – Pflegeinnovationspreis erneut ausgeschrieben	379
Schwarz-Zeckau, Julia Sophia, Kaum Geld, kaum Zeit, kaum Teilhabe – mehrdimensionale Belastungen bei alleinerziehenden „Working Poor“	316	Wiesner, Tina, Das Hamburger Programm „Sozialräumliche Angebote der Jugend- und Familienhilfe“ (SAJF) und seine wissenschaftliche Begleitforschung	131
Seckinger, Mike, Qualität stationärer Einrichtungen der Jugendhilfe – Was ist das?	123	Wiman, Ronald, Den Menschen in den Mittelpunkt der europäischen Entwicklung stellen – Finnland macht sich stark für eine „well-being economy“	228
Speck, Karsten, Das Hamburger Programm „Sozialräumliche Angebote der Jugend- und Familienhilfe“ (SAJF) und seine wissenschaftliche Begleitforschung	131	Winkler, Katharina, Methoden der Hilfeplanung im Rahmen des HMB-W-Verfahrens	13
Spilker, Britta, Die Umsetzung der Europäischen Säule sozialer Rechte	181	Witte, Kirsten, Kooperationsverbund zur Weiterentwicklung der Hilfen zur Erziehung	120
Steffen, Axel, Wohnungslosigkeit in Deutschland	487		

III. Berichte über die Arbeit des Deutschen Vereins

	Seite		Seite
Arbeitskreis „Hilfe für Personen in besonderen sozialen Schwierigkeiten“	190	Fachausschuss „Internationale Zusammenarbeit und europäische Integration“	139
Arbeitskreis „Sozialplanung, Organisation und Qualitätssicherung“	91	Fachausschuss „Jugend und Familie“	333
Deutscher Verein erneut Mitglied im Beraterkreis zum 6. Armuts- und Reichtumsbericht der Bundesregierung	139	Fachausschuss „Rehabilitation und Teilhabe“	525
Deutscher Verein in den Beirat des BMFSFJ zur gemeinsamen Jugendstrategie der Bundesregierung berufen	138	Fachausschuss „Sozialpolitik, soziale Sicherung, Sozialhilfe“	429
Ehrenplakette des Deutschen Vereins an Uta Meier-Gräwe überreicht	44	Netzwerktreffen für kommunale Beauftragte für Menschen mit Behinderungen	574
Fachausschuss „Alter und Pflege“	238	Nora Schmidt erneut zur stellvertretenden Vorsitzenden des Bundesjugendkuratoriums gewählt	138

IV. Gutachten

Datum	Stichwort	Seite	Datum	Stichwort	Seite
27.08.2018	„Zulassungsvoraussetzungen“ von Pflegekräften im Bereich der häuslichen Pflegehilfe nach § 64b SGB XII – G 3/17	89	22.11.2018	Zur Gewährung von Pflegegeld neben Übernahme der Aufwendungen für eine vollumfänglich im Haushalt der Pflegebedürftigen tätige Pflegekraft durch den Sozialhilfeträger – G 3/18	237
02.10.2018	Zum sozialhilferechtlichen Dreiecksverhältnis bei ambulanten Leistungen – G 2/18	41	25.03.2019	Zum Ausschluss von Mitgliedern des Jugendhilfeausschusses wegen Befangenheit – G 5/18	284
16.10.2018	Zur Ermittlung des Überschreitens der Jahreseinkommensgrenze gemäß § 43 Abs. 5 Satz 1 SGB XII – G 1/18	38	09.09.2019	Zur Auslegung von § 45 Satz 3 Nr. 3 Alternative 1 SGB XII – G 3/19	571
12.11.2018	Zum Anspruch auf ein erhöhtes Pflegegeld i.S.d. § 39 SGB VIII – G 4/18	188			

V. Paragrafenverzeichnis

	Seite		Seite		Seite
AEUV – Vertrag über die Arbeitsweise der Europäischen Union		§ 1606 Abs. 3	453	EUV – Vertrag über die Europäische Union	
Art. 9	49	§ 1612	453	Art. 3 Abs. 3	49
Art. 45	90	§ 1612b	455	Art. 14	465
		§ 1626	2		
		§ 1630 Abs. 3	346		
AO – Abgabenordnung		§ 1666	1	EuWG – Gesetz über die Wahl der Abgeordneten des Europäischen Parlaments aus der Bundesrepublik Deutschland	
§ 68	170–174, 223–226	§ 1687	3	§ 6a	147
		§ 1687b	297		
AsylbLG – Asylbewerberleistungs-gesetz		§ 1688	4	GG – Grundgesetz	
§ 1	205, 534	§ 1741	295	Art. 1 Abs. 1	97–99, 468, 530, 534
§ 1a	101	§ 1754	295	Art. 2	98, 503
§ 7	205	§ 1755	295	Art. 3	148, 225, 254, 296, 297, 468, 572
		§ 1759	295	Art. 6	105, 296
		§ 1778	4	Art. 12	98, 363, 364, 468
AsylG – Asylgesetz		§ 1779	6	Art. 14	468
§ 55	205	§ 1896	145, 147	Art. 20 Abs. 1	97–99, 530, 531, 534
		§ 1901	340	Art. 38 Abs. 1	147, 148
AufenthG – Aufenthaltsgesetz		§ 1909	3, 4, 6	Art. 100 Abs. 1	98
§ 2 Abs. 3	458			Art. 104a Abs. 1	572
§ 5 Abs. 1	208, 458	BKGG – Bundeskindergeldgesetz			
§ 9 Abs. 2	203	§ 6a Abs. 5	456	JGG – Jugendgerichtsgesetz	
§ 16	197–200			§ 35 Abs. 1	285
§ 16b	197	BRK – s. UN-BRK			
§ 16d	202			SGB I – Sozialgesetzbuch – Erstes Buch – Allgemeiner Teil –	
§ 17	197–199	BSHG – Bundessozialhilfegesetz		§ 2 Abs. 2	506
§ 17a	200–202	§ 17	502	§ 31	468
§ 18a	205	§ 26	502	§ 44	468
§ 18c	197, 208	§ 72	502	§ 66	39, 532
§ 20	200	§ 73	502		
§ 25b	210			SGB II – Sozialgesetzbuch – Zweites Buch – Grundsicherung für Arbeitssuchende –	
§ 43 Abs. 4	198	BWahlG – Bundeswahlgesetz		§ 6	495
§ 60a	205, 208–211	§ 1	147	§ 7	455
		§ 2	146	§ 9	515
BeschV – Beschäftigungsverordnung		§ 3	146	§ 10	98, 533
§ 6	197, 206	§ 13	145–148	§ 11	451, 455
		§ 14	146	§ 12	112
BGB – Bürgerliches Gesetzbuch				§ 15 Abs. 1	99
§ 26	286	DSGVO – EDatenschutz-Grundverordnung		§ 16	153
§ 30	286	Art. 8 Abs. 1	105	§ 16a	75, 152, 156, 158, 405, 429
§ 133	43			§ 16d	152, 153, 155, 161, 217
§ 157	43	EStG – Einkommensteuergesetz		§ 16e	9, 151, 155, 217, 218
§ 812	468	§ 2	39, 40	§ 16g	157
§ 1353 Abs. 1	296	§ 8	40		
§ 1591	248	§ 9	40		
§ 1592	249	§ 20	39, 40		
§ 1598a	250	§ 22	39		
§ 1599	249	§ 31	453		
§ 1600d	249	§ 62	455		

	Seite		Seite		Seite
§ 16i	9, 10, 99, 151–159, 168, 217–222, 429	§ 62	104–106	§ 126	468
§ 20 Abs. 1	408	§ 65	477	§ 128	252, 253, 255, 414, 467
§ 21	246, 247	§ 69 Abs. 1	128	§ 129	252, 414, 468
§ 22	408, 513, 533	§ 70	284, 285	§ 130	414, 468
§ 28	167, 455	§ 71	275, 284–286	§ 131	252, 253, 258, 414, 468
§ 31	97, 98, 100, 530, 531, 533	§ 74	285	§ 134	467
§ 31a	97, 98, 100, 530–533	§ 75	284	§ 154	224
§ 31b	98, 100, 530, 532, 533	§ 77	278	§ 155	224
§ 32	98, 532, 533	§ 78a Abs. 2	129	§ 156	224
§ 34	533	§ 78b	127, 365	§ 157	224
§ 42a	403	§ 78e	129, 364	§ 158	224
§ 43	514	§ 78f	129	§ 164 Abs. 4	224
§ 44a	572	§ 78g	129, 365	§ 185 Abs. 2	224
§ 46	158	§ 79	273, 285	§ 215	170–174, 224, 226
§ 55 Abs. 1	245	§ 79a	127, 136, 137	§ 216	173, 174
		§ 80	7, 274, 275, 285	§ 217	173
		§ 82	121, 128–130	§ 223	224
		§ 85	128, 129		
		§ 86 Abs. 6	333		
§ 45	153, 155	§ 87a	364		
§ 51	209	§ 93	40, 333		
§ 56	209	§ 94	333		
§ 59	209				
§ 75	209				
§ 122	209				
§ 130	209				
§ 132	209				
§ 309	533				
SGB III – Sozialgesetzbuch – Drittes Buch – Arbeitsförderung –					
§ 45	153, 155				
§ 51	209				
§ 56	209				
§ 59	209				
§ 75	209				
§ 122	209				
§ 130	209				
§ 132	209				
§ 309	533				
SGB IV – Sozialgesetzbuch – Viertes Buch – Gemeinsame Vorschriften für die Sozialversicherung –					
§ 7 Abs. 1	224				
§ 16	38–40, 515				
SGB V – Sozialgesetzbuch – Fünftes Buch – Gesetzliche Krankenversicherung –					
§ 1 Abs. 1	415				
§ 2 Abs. 1	415				
§ 27 Abs. 1	415				
§ 37	21				
§ 39c	292				
§ 107 Abs. 2	238				
§ 108	238				
SGB VI – Sozialgesetzbuch – Fünftes Buch – Gesetzliche Rentenversicherung –					
§ 109a	571				
SGB VIII – Sozialgesetzbuch – Achtes Buch – Kinder- und Jugendhilfe –					
§ 1	2, 120, 285, 361, 415				
§ 2	285				
§ 3 Abs. 3	5				
§ 4	5, 284				
§ 5	277				
§ 17	521				
§ 18	521				
§ 24	275				
§ 27	42, 129, 275				
§ 28	273, 275, 276, 520, 521				
§ 33	4, 42, 129, 188, 447				
§ 34	123				
§ 35a	121, 129, 299, 301, 413				
§ 36	129, 341, 344				
§ 36a	273				
§ 39	42, 129, 188, 189, 447				
§ 41	129, 299				
§ 42	130				
§ 44	362				
§ 45	360–365				
§ 48	365				
§ 53	5, 6				
§ 61 Abs. 3	476				
SGB X – Sozialgesetzbuch – Zehntes Buch – Verwaltungsverfahren, Schutz der Sozialdaten, Zusammenarbeit der Leistungsträger und ihre Beziehungen zu Dritten –					
§ 12					178
§ 13					178
§ 20					571
§ 33 Abs. 1					39
§ 45					40
§ 48					40
§ 50					514
SGB XI – Sozialgesetzbuch – Elftes Buch – Soziale Pflegeversicherung –					
§ 1					115
§ 2					115
§ 7a					290
§ 8					115, 374, 377
§ 14					289
§ 15					289
§ 16					285
§ 18c					238, 293
§ 36					89
§ 37					188, 238
§ 38a					21–26
§ 43b					293
§ 45a					90
§ 45b					293
§ 45e					26
§ 45f					238, 239
§ 72					90
§ 75					374
§ 77					89
§ 84 Abs. 8					293
§ 85					90, 293
§ 87b					293
§ 89					90
§ 124					89, 293
SGB XII – Sozialgesetzbuch – Zwölftes Buch – Sozialhilfe –					
§ 1					415
§ 5 Abs. 5					495
§ 9					505
§ 11					160, 405, 506
§ 12					506, 509
§ 13					292, 294, 513
§ 16d					555–557
§ 16e					555–557
§ 16f					557
§ 16i					555–557
§ 19					42, 293, 511–513
§ 23					101, 190, 512, 534
§ 26					514
§ 27					292, 511, 518
§ 27a					247, 292, 408
§ 27b					292, 512, 513
§ 28					243

	Seite		Seite		Seite
§ 28a	247	§ 84 Abs. 1	161	UStG – Umsatzsteuergesetz	
§ 30 Abs. 7	246, 247	§ 88 Abs. 2	518	§ 12 Abs. 2	170–174, 223–227
§ 35	408, 513	§ 94 Abs. 1	38		
§ 37	513, 514	§ 117 Abs. 5	39		
§ 37a	514, 519	§ 144	252, 253, 255, 257, 347	UVG – Unterhaltsvorschussgesetz	
§ 39	515, 516			§ 1 Abs. 1	453
§ 41	512, 517, 571–573	SGG – Sozialgerichtsgesetz		§ 2 Abs. 1	453
§ 42	292, 512, 513	§ 202	39	§ 6	451
§ 42a	516			§ 7	451
§ 43	38–40, 514–518	StaG – Staatsangehörigkeitsgesetz		§ 7a	451
§ 43a	411	§ 10 Abs. 1	199, 203		
§ 44	514, 519				
§ 45	517, 571–573	StGB – Strafgesetzbuch			
§ 53	42, 161, 342, 398, 466	§ 20	146		
§ 54	42, 161	§ 63	146		
§ 58	338, 339, 399	§ 203	477		
§ 61	290				
§ 63	292, 293	StromGVV – Stromgrundversor- gungsverordnung			
§ 63a	290, 291	§ 19	27, 402, 403	WBVG – Wohn- und Betreuungsver- tragsgesetz	
§ 63b	90, 237, 238			§ 6	43
§ 64	89, 237	UN-BRK – Konvention der Verein- ten Nationen über die Rechte von Menschen mit Behinderungen			
§ 64a	237, 238	Art. 4	214, 226	WoGG – Wohngeldgesetz	
§ 64b	89, 90	Art. 5	214, 225	§ 11 Abs. 3	456
§ 64c	237	Art. 9	214		
§ 64f	89, 90	Art. 19	213, 262	WVO – Werkstättenverordnung	
§ 65	89, 90, 292, 293	Art. 20	214	§ 2	571
§ 66	237, 290	Art. 24	28, 214	§ 3	571
§ 67	292, 502–509, 555, 557	Art. 27	215, 225, 226	§ 4 Abs. 6	517
§ 68	502–509	Art. 29	51, 148	§ 6	161
§ 70	290, 291			§ 9 Abs. 3	161
§ 71	291, 292, 294	UN-KRK – Konvention der Verein- ten Nationen über die Rechte des Kindes			
§ 73	292, 293	Art. 28	28	ZPO – Zivilprozeßordnung	
§ 75	41–43, 90, 255, 398, 399			§ 292	39
§ 76	42, 43, 398, 399				
§ 78a	255				
§ 79	398				
§ 80	414				
§ 82	455, 514, 518, 519				

VI. Persönliche Nachrichten

	Seite		Seite
Altenbernd, Wolfgang (70)	384	Kröger, Rainer (65)	431
Antretter, Robert (80)	143	Kues, Hermann (70)	526
Bauer, Jost (80)	526	Lampe, Udo (85)	384
Brandner, Klaus (70)	46	Lehrer, Abraham (65)	191
Bürk, Siegfried (80)	46	Lindemann, Clemens (Ehrung)	45
Cohrs, Heinrich-Wilhelm (80)	240	Manderscheid, Hejo (65)	239
Conrads, Bernhard (75)	431	Mangold, Jürgen (75)	431
Dahlmeyer, Klaus (65)	142	Mauss, Josef (85)	92
Dippel, Wolfgang (65)	526	Medrisch, Wolfgang (75)	92
Döring, Diether (80)	46	Meusinger, Paul (75)	46
Eulenburg, Soscha Gräfin zu (75)	478	Müller, Peter (80)	143
Fleck, Andreas (65)	479	Müller, Reinhard (70)	192
Gaertner-Fichtner, Irmgard (†)	92	Nees, Albin (80)	240
Gantz-Rathmann, Birgit (70)	431	Renn, Heribert (75)	192
Grell, Erhard (70)	334	Rose, Herwart (80)	334
Gutschick, Dieter (75)	191	Saurbier, Helmut (85)	526
Henke-Berndt, Helga (80)	191	Schäfer, Wolfgang (75)	527
Herber, Günter (85)	479	Schellhorn, Walter (†)	535
Höhenberger, Michael (65)	142	Schmidt, Wilhelm (75)	240
Hoppensack, Hans-Christoph (80)	143	Schmitz-Elsen, Josef (85)	479
Hüllinghorst, Rolf (75)	92	Stadler, Wolfgang (65)	45
Jeromin, Peter (70)	240	Syrbe, Barbara (65)	478
Jülich, Anni (80)	384	Werner, Heinz-Hermann (70)	143
Knoll, Wolfgang (90)	143	Winter, Jörg (75)	431
Koffke, Horst (90)	334	Zerrle, Karl Heinz (75)	334
Krause, Wolfgang (70)	46		

VII. Bücher

	Seite		Seite
Die Assistenzleistung Anforderungen an die Eingliederungshilfe durch das BTHG. Von Michael Konrad	575	Problem – Jugend – Sexualität Die Wahrnehmung von Jugendsexualität durch Fachkräfte in der Heimerziehung. Von Martin Staats	527
Die Ausbildungsverlierer? Von Philipp Fuchs, Jan F. C. Gellermann und Stefan Kutzner	93	Recht der Sozialen Dienste 432 Von Andreas Hänlein	
Die Erste 17 Jahre rote Landrätin im Norden. Von Barbara Syrbe und Helfried Liebsch	479	Sozialarbeit mit Krebskranken Von Peter Reinicke	288
Digitaler Wandel in der Sozialwirtschaft Hrsg. von Helmut Kreidenweis	48	Soziale Arbeit studieren Von Rudolf Bieker	47
Integrierte Sozialplanung in Landkreisen und Kommunen Hrsg. von Anna Nutz und Herbert Schubert	576	Soziale Arbeit und Migration Hrsg. von Birgit Wartenpfluh	288
Kinder in Heimen und Pflegefamilien Von Betina Finke	575	Soziale Schuldnerberatung Von Harald Ansen	47
Louis Lowy. Sozialarbeit unter extremen Bedingungen Von Lorrie Greenhouse Gardella	335	Sozialpolitik für die Soziale Arbeit Von Thilo Fehmel	576
Obdachlosigkeit in Kommunen Von Eugen Ehmann	479	Sterben in Verbundenheit Hrsg. von Thomas Klie und Christine Bruker	288
		Systemisch leiten im Sozial- und Gesundheitswesen Von Borghild Wicke-Schuldt	47

VIII. Auflösung der Namens-Siglen

ak = Andreas Krampe	kr = Konstanze Rothe	rs = Rahel Schwarz
bs = Britta Spilker	mtm = Maria Theresia Münch	sf = Dr. Sascha Facius
dn = Dorette Nickel	nie = Alexandra Nier	sga = Sabine Gallep
fun = Dr. Eberhard Funk	rm = Ralf Mulot	uh = Uwe Hellwig

IX. Verzeichnis der Abkürzungen

AAL = Ambient Assisted Living	Alg II = Arbeitslosengeld II
AbI. = Amtsblatt	Alg II-VO = Verordnung zur Berechnung von Einkommen sowie zur Nichtberücksichtigung von Einkommen und Vermögen beim Arbeitslosengeld II/ Sozialgeld
AdVermiG = Adoptionsvermittlungsgesetz	AltPfLG = Gesetz über die Berufe in der Altenpflege
AEUV = Vertrag über die Arbeitsweise der Europäischen Union	AltZertG = Altersvorsorgeverträge-Zertifizierungsgesetz
a.F. = alte Fassung	ANBest = Allgemeine Nebenbestimmungen
AFET = Arbeitsgemeinschaft für Erziehungshilfe	ÄndG = Änderungsgesetz
AG = Ausführungsgesetz; Amtsgericht; Arbeitsgemeinschaft	AO = Abgabenordnung
AGBGB = Ausführungsgesetz zum Bürgerlichen Gesetzbuch	AöR = Archiv des öffentlichen Rechts (Zeitschrift)
AGG = Allgemeines Gleichbehandlungsgesetz	ARB = Armuts- und Reichtumsbericht
AGJ = Arbeitsgemeinschaft für Jugendhilfe	ArchsozArb = Archiv für Wissenschaft und Praxis der sozialen Arbeit (Zeitschrift)
AGJF = Arbeitsgemeinschaft der Obersten Landesjugend- und Familienbehörden	Art. = Artikel
AGOLJB = Arbeitsgemeinschaft der obersten Landesjugendbehörden der Länder	Ärzte-ZV = Zulassungsverordnung für Vertragsärzte
AG SBV = Arbeitsgemeinschaft Schuldnerberatung der Verbände	ASD = Allgemeiner Sozialdienst
AGVO = Allgemeine Gruppenfreistellungsverordnung	ASMK = Arbeits- und Sozialministerkonferenz
AJS = Arbeitsgemeinschaft Kinder- und Jugendschutz	AsylbLG = Asylbewerberleistungsgesetz
AktG = Aktiengesetz	AsylG = Asylgesetz
ALG = Arbeitslosengeld	AufenthG = Aufenthaltsgesetz

AVAVG	= Gesetz über Arbeitsvermittlung und Arbeitslosenversicherung	BMFSFJ	= Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend
AWO	= Arbeiterwohlfahrt	BMG	= Bundesministerium für Gesundheit
AZAV	= Akkreditierungs- und Zulassungsverordnung Arbeitsförderung	BMJV	= Bundesministerium der Justiz und für Verbraucherschutz
BA	= Bundesagentur für Arbeit; Bachelor	BMVBS	= Bundesministerium für Verkehr, Bau und Stadtentwicklung
BAföG	= Bundesausbildungsförderungsgesetz	BMWi	= Bundesministerium für Wirtschaft und Technologie
BAFzA	= Bundesamt für Familie und zivilgesellschaftliche Aufgaben	BPfIVO	= Bundespflegesatzverordnung
BAG	= Bundesarbeitsgericht; Bundesarbeitsgemeinschaft	BR-Drucks.	= Bundesrats-Drucksache
BAG FE	= Bundesarbeitsgemeinschaft Familienerholung	BRI	= Begutachtungs-Richtlinien
BAGFW	= Bundesarbeitsgemeinschaft der Freien Wohlfahrtspflege	BRK	= Konvention der Vereinten Nationen über die Rechte von Menschen mit Behinderungen
BAGH	= Bundesarbeitsgemeinschaft Hilfe für Behinderte	BSeuchG	= Bundesseuchengesetz
BAGHR	= Bundesarbeitsgemeinschaft der Hochschullehrer des Rechts	BSG	= Bundessozialgericht
BAGLJÄ	= Bundesarbeitsgemeinschaft der Landesjugendämter	BSGE	= Bundessozialgerichtsentscheidung
BAG SB	= Bundesarbeitsgemeinschaft Schuldnerberatung	BSHG	= Bundessozialhilfegesetz
BAG SHI	= Bundesarbeitsgemeinschaft der Sozialhilfeinitiativen	BSK	= Bundesverband Selbsthilfe Körperbehinderter
BAGSO	= Bundesarbeitsgemeinschaft der Seniorenorganisationen	BStatG	= Bundesstatistikgesetz
BAGÜS	= Bundesarbeitsgemeinschaft der überörtlichen Sozialhilfeträger	BStBl.	= Bundessteuerblatt
BAMF	= Bundesamt für Migration und Flüchtlinge	BtBG	= Betreuungsbehördengesetz
BAR	= Bundesarbeitsgemeinschaft für Rehabilitation	BT-Drucks.	= Bundestags-Drucksache
BauGB	= Baugesetzbuch	BtPrax	= Betreuungsrechtliche Praxis (Zeitschrift)
BauR	= Baurecht (Zeitschrift)	BudgetV	= Verordnung zur Durchführung des § 17 Abs. 2 bis 4 des Neunten Buches Sozialgesetzbuch
BayVBI	= Bayerische Verwaltungsblätter	BuT	= Bildungs- und Teilhabepaket
BBE	= Bundesnetzwerk Bürgerschaftliches Engagement	BVerfG	= Bundesverfassungsgericht
BBG	= Bundesbehindertengeld	BVerfGE	= Entscheidungen des Bundesverfassungsgerichts
BBIG	= Berufsbildungsgesetz	BVerwG	= Bundesverwaltungsgericht
BDSG	= Bundesdatenschutzgesetz	BVerwGE	= Entscheidungen des Bundesverwaltungsgerichts
BEB	= Bundesverband Evangelische Behindertenhilfe	BVFG	= Bundesvertriebenengesetz
BEEG	= Bundeselterngeld- und Elternzeitgesetz	BVG	= Bundesversorgungsgesetz
BEG	= Bundesentschädigungsgesetz	BVormG	= Gesetz über die Vergütung von Berufsvormündern
BErzGG	= Bundeserziehungsgeldgesetz	BWahlG	= Bundeswahlgesetz
BeschV	= Beschäftigungsverordnung	BzgA	= Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung
BetrKV	= Betriebskostenverordnung	BZRG	= Bundeszentralregistergesetz
BewHi	= Bewährungshilfe (Zeitschrift)	CEDAW	= UN-Übereinkommen zur Beseitigung jeder Form von Diskriminierung der Frau
BFD	= Bundesfreiwilligendienst	CETA	= Comprehensive Economic and Trade Agreement
BFH	= Bundesfinanzhof	DAVorm.	= Der Amtsvormund (Zeitschrift)
BFHE	= Entscheidungssammlung des Bundesfinanzhofs	DAWI	= Dienstleistungen von allgemeinem wirtschaftlichen Interesse
BFS	= Bank für Sozialwirtschaft	DB	= Der Betrieb (Zeitschrift)
BGB	= Bürgerliches Gesetzbuch	DBfK	= Deutscher Berufsverband für Pflegeberufe
BGBI.	= Bundesgesetzbuch	DBJR	= Deutscher Bundesjugendring
BGG	= Gesetz zur Gleichstellung behinderter Menschen und zur Änderung anderer Gesetze	DBSH	= Deutscher Berufsverband für Soziale Arbeit
BGH	= Bundesgerichtshof	DeuFöV	= Deutschsprachförderverordnung
BGHZ	= Entscheidungen des Bundesgerichtshofs in Zivilsachen	DFG	= Deutsche Forschungsgemeinschaft
BGleisV	= Behindertengleichstellungsschlichtungsverordnung	DFT	= Deutscher Fürsorgetag
BHO	= Bundeshaushaltsgesetz	DGCC	= Deutsche Gesellschaft für Care und Case Management
BHP	= Berufs- und Fachverband Heilpädagogik	dgh	= Deutsche Gesellschaft für Hauswirtschaft
BIBB	= Bundesinstitut für Berufliche Bildung	DGPs	= Deutsche Gesellschaft für Psychologie
BIVA	= Bundesinteressenvertretung für alte und pflegebetroffene Menschen	DGSA	= Deutsche Gesellschaft für Soziale Arbeit in der Suchthilfe
BIH	= Bundesarbeitsgemeinschaft der Integrationsämter und Hauptfürsorgestellen	DGSF	= Deutsche Gesellschaft für Systemische Therapie und Familientherapie
BJK	= Bundesjugendkuratorium	DGSP	= Deutsche Gesellschaft für Soziale Psychiatrie
bke	= Bundeskonferenz für Erziehungsberatung	DGSv	= Deutsche Gesellschaft für Supervision
BKGG	= Bundeskindergeldgesetz	DGVT	= Deutsche Gesellschaft für Verhaltenstherapie
BKiSchG	= Bundeskinderschutzgesetz	DiCV	= Diözesan-Caritasverband
BKK	= Die Betriebskrankenkasse (Zeitschrift)	DIE	= Deutsches Institut für Erwachsenen-Bildung
BMAS	= Bundesministerium für Arbeit und Soziales	Difu	= Deutsches Institut für Urbanistik
BMBF	= Bundesministerium für Bildung und Forschung	DIJuF	= Deutsches Institut für Jugendhilfe und Familienrecht
BMF	= Bundesministerium der Finanzen	DIN	= Deutsches Institut für Normung
		DIW	= Deutsches Institut für Wirtschaftsforschung
		DJHT	= Deutscher Jugendhilfetag

DJI	= Deutsches Jugendinstitut	FamFG	= Gesetz über das Verfahren in Familien- sachen und die Angelegenheiten der Freiwilligen Gerichtsbarkeit
DKG	= Deutsche Krankenhausgesellschaft	FamPflegeZG	= Familienpflegezeitgesetz
DKJS	= Deutsche Kinder- und Jugendstiftung	FamRZ	= Zeitschrift für das gesamte Familienrecht
DKV	= Deutsche Krankenversicherung	FDaG	= Freiwilligendienste aller Generationen
DLT	= Deutscher Landkreistag	FEVS	= Sammlung „Fürsorgerechtliche Entschei- dungen der Verwaltungs- und Sozialge- richte“
DMSG	= Deutsche Multiple Sklerose Gesellschaft	FF	= Forum Familien- und Erbrecht (Zeitschrift)
DNotZ	= Deutsche Notarzeitschrift	FG	= Finanzgericht
DOK	= Die Ortskrankenkasse (Zeitschrift)	FGG	= Gesetz über die Angelegenheiten der freiwilligen Gerichtsbarkeit
DÖV	= Die Öffentliche Verwaltung (Zeitschrift)	FGO	= Finanzgerichtsordnung
DPWV	= Der Paritätische Wohlfahrtsverband	FH	= Fachhochschule
DQR	= Deutscher Qualifikationsrahmen	FMK	= Finanzministerkonferenz
DRG	= Diagnosis-Related Groups	FÖJ	= Freiwilliges Ökologisches Jahr
DRK	= Deutsches Rotes Kreuz	FPfZG	= Gesetz über die Familienpflegezeit
DRV	= Deutsche Rentenversicherung (Zeitschrift)	FPR	= Familie Partnerschaft Recht (Zeitschrift)
DSGVO	= Datenschutz-Grundverordnung	FreizügG/EU	= Gesetz über die allgemeine Freizügigkeit von Unionsbürger/innen
DSTGB	= Deutscher Städte- und Gemeindebund	FrühV	= Verordnung zur Früherkennung und Früh- förderung behinderter und von Behinde- rung bedrohter Kinder
DV	= Deutscher Verein für öffentliche und private Fürsorge; Datenverarbeitung	FS	= Festschrift
DVBI.	= Deutsches Verwaltungsblatt	FSJ	= Freiwilliges Soziales Jahr
DVBS	= Deutscher Verein der Blinden und Sehbehin- derten in Studium und Beruf	FuR	= Familie und Recht (Zeitschrift)
DVfR	= Deutsche Vereinigung für Rehabilitation	Fußn.	= Fußnote
DVJJ	= Deutsche Vereinigung für Jugendgerichte und Jugendgerichtshilfen e.V.	gA	= gewöhnlicher Aufenthalt
DVO	= Durchführungsverordnung	G-BA	= Gemeinsamer Bundesausschuss
DVSG	= Deutsche Vereinigung für Sozialarbeit im Gesundheitswesen	GBI.	= Gesetzblatt
DVSK	= Deutsche Vereinigung für den Sozialdienst im Krankenhaus	GbR	= Gesellschaft bürgerlichen Rechts
E	= Entwurf	GdB	= Grad der Behinderung
ECOSOC	= Wirtschafts- und Sozialrat der Vereinten Nationen	GEW	= Gewerkschaft Erziehung und Wissenschaft
ECTS	= European Credit Transfer System	GewO	= Gewerbeordnung
EFA	= Europäisches Fürsorgeabkommen	GG	= Grundgesetz
EFG	= Entscheidungen der Finanzgerichte	gGmbH	= gemeinnützige GmbH
EFH	= Evangelische Fachhochschule	GK	= Gemeinschaftskommentar
EFQM	= European Foundation for Quality Manage- ment	GKG	= Gerichtskostengesetz
EG	= Europäische Gemeinschaft	GKV	= Gesetzliche Krankenversicherung
EGBGB	= Einführungsgesetz zum Bürgerlichen Gesetz- buch	GmbH	= Gesellschaft mit beschränkter Haftung
EGMR	= Europäischer Gerichtshof für Menschenrechte	GMBI	= Gemeinsames Ministerialblatt
EGV	= EG-Vertrag; Eingliederungsvereinbarung	GMG	= Gesetz zur Modernisierung der gesetzli- chen Krankenversicherung
EheG	= Ehegesetz	GO-NRW	= Gemeindeordnung für das Land Nordrhein- Westfalen
EingIHVO	= Eingliederungshilfeverordnung		= Gesetzliche Rentenversicherung
EKD	= Evangelische Kirche in Deutschland	GRV	= Gesundheitsstrukturgesetz
EMRK	= Europäische Menschenrechtskonvention	GSG	= Gesetz- und Verordnungsblatt
EP	= Europäisches Parlament; Entgelpunkt	GVBI.	= Gerichtsverfassungsgesetz; Gesetz zur Vereinheitlichung des Gesundheitswesens;
EQR	= Europäischer Qualifikationsrahmen	GVG	= Gesellschaft für Versicherungswissenschaft und -gestaltung
EREV	= Evangelischer Erziehungsverband	GWA	= Gemeinwesenarbeit
ESF	= Europäischer Sozialfonds	GWB	= Gesetz gegen Wettbewerbsbeschränkun- gen
EstDV	= Einkommensteuer-Durchführungsverordnung	h.A.	= herrschende Ansicht
EstG	= Einkommensteuergesetz	HAÜ	= Haager Übereinkommen über den Schutz von Kindern und die Zusammenarbeit auf dem Gebiet der internationalen Adoption
EstR	= Einkommensteuer-Richtlinien	HeimG	= Heimgesetz
ESVGH	= Entscheidungssammlung des Hessischen und des Württembergisch-Badischen Verwaltungs- gerichtshofes	HGB	= Handelsgesetzbuch
EU	= Europäische Union; Erwerbsunfähigkeit	HGrG	= Haushaltsgrundsatzgesetz
EuG	= Sammlung der Entscheidungen und Gutach- ten der Spruchstellen für Fürsorgestreitigkei- ten	HIV	= Human Immunodeficiency Virus (Aids)
EuGH	= Europäischer Gerichtshof	HLU	= Hilfe zum Lebensunterhalt
EuR	= Europa-Recht (Zeitschrift)	HStruktG	= Haushaltsgesetz
EUV	= Vertrag über die Europäische Union	HzA	= Hilfe zur Arbeit
EuWG	= Gesetz über die Wahl der Abgeordneten des Europäischen Parlaments aus der Bundesre- publik Deutschland	HzE	= Hilfe zur Erziehung
EVS	= Einkommens- und Verbrauchsstichprobe	IB	= Internationaler Bund
EVV	= Europäischer Verfassungsvertrag	IBN	= Integrierte Berichterstattung Nieder- sachsen
EWGV	= Vertrag über die Gründung der Europäischen Wirtschaftsgemeinschaft	ICF	= International Classification of Functioning, Disability and Health
EWSA	= Europäischer Wirtschafts- und Sozialausschuss	ICSW	= International Council on Social Welfare (Internationaler Rat für soziale Wohlfahrt)
EzFamR	= Entscheidungssammlung zum Familienrecht		
FA	= Fachausschuss		

i.d.F.	= in der Fassung	LWL	= Landschaftsverband Westfalen-Lippe
i.d.R.	= in der Regel	LWV	= Landeswohlfahrtsverband
IFD	= Integrationsfachdienst	MA	= Master
IGfH	= Internationale Gesellschaft für erzieherische Hilfen	MAIS	= Ministerium für Arbeit, Integration und Soziales Nordrhein-Westfalen
IJAB	= Fachstelle für Internationale Jugendarbeit der Bundesrepublik Deutschland	MBI.	= Ministerialblatt
IKJ	= Institut für Kinder- und Jugendhilfe Mainz	MdB	= Mitglied des Bundestages
InfAusIR	= Informationsbrief Ausländerrecht (Zeitschrift)	MDK	= Medizinischer Dienst der Krankenversicherung
info also	= Informationen zum Arbeitslosenrecht und Sozialhilferecht (Zeitschrift)	MDR	= Medizinrecht (Zeitschrift)
InsO	= Insolvenzordnung	MDS	= Medizinischer Dienst der Spitzenverbände der Krankenkassen
ISA	= Institut für soziale Arbeit	MiLoG	= Mindestlohngesetz
ISD	= Internationaler Sozialdienst	MuKStiftG	= Gesetz zur Errichtung einer Bundesstiftung „Mutter und Kind – Schutz des ungeborenen Lebens“
ISG	= Institut für Sozialforschung und Gesellschaftspolitik	m.w.N.	= mit weiteren Nachweisen
ISKA	= Institut für Soziale und Kulturelle Arbeit	NAP	= Nationaler Aktionsplan
ISS	= International Social Service; Institut für Sozialarbeit und Sozialpädagogik	NDV	= Nachrichtendienst des Deutschen Vereins für öffentliche und private Fürsorge
i.V.m.	= in Verbindung mit	NDV-RD	= Rechtsprechungsdienst als Beilage zum Nachrichtendienst des Deutschen Vereins
JFDG	= Gesetz zur Förderung von Jugendfreiwilligendiensten	NEheLG	= Nichtehelichengesetz
JFMK	= Jugend- und Familienministerkonferenz	n.F.	= neue Fassung
JGG	= Jugendgerichtsgesetz	NJW	= Neue Juristische Wochenschrift
JGH	= Jugendgerichtshilfe	NJW-RR	= NJW-Rechtsprechungs-Report Zivilrecht
JHA	= Jugendhilfeausschuss	NPO	= Nonprofit-Organisationen
JurBüro	= Das juristische Büro (Zeitschrift)	NRO	= Nicht-Regierungsorganisationen
jurisPK	= Juris Praxis-Kommentare	NQR	= Nationaler Qualifikationsrahmen
JuSchG	= Jugendschutzgesetz	NStZ	= Neue Zeitschrift für Strafrecht
JVA	= Justizvollzugsanstalt	NVwZ	= Neue Zeitschrift für das Verwaltungsrecht
JZ	= Juristenzeitung	NVwZ-RR	= NVwZ-Rechtsprechungs-Report Verwaltungsrecht
KDA	= Kuratorium Deutsche Altershilfe	NWVBI.	= Nordrhein-Westfälische Verwaltungsblätter
KdU	= Kosten der Unterkunft	NZS	= Neue Zeitschrift für Sozialrecht
KGSt	= Kommunale Gemeinschaftsstelle für Verwaltungsmanagement	OECD	= Organisation für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung
KHG	= Krankenhausfinanzierungsgesetz	OEG	= Opferentschädigungsgesetz
KiBz	= Kinderbildungsgesetz Nordrhein-Westfalen	OFD	= Oberfinanzdirektion
KICK	= Gesetz zur Weiterentwicklung der Kinder- und Jugendhilfe	ÖKSA	= Österreichisches Komitee für Soziale Arbeit
KiföG	= Kinderförderungsgesetz	OLG	= Oberlandesgericht
KindRG	= Kindschaftsrechtsreformgesetz	OLGR	= Die Rechtsprechung der Oberlandesgerichte (Loseblattsammlung)
KindRVerbG	= Kinderrechteverbesserungsgesetz	OMK	= Offene Methode der Koordinierung
KiSchZusG	= Gesetz über die Zusammenarbeit im Kinderschutz	OVG	= Oberverwaltungsgericht
KJFöG	= Kinder- und Jugendfördergesetz	OVGE	= Entscheidungen des Oberverwaltungsgerichts
KJHG	= Kinder- und Jugendhilfegesetz	PEQ	= Projekt für Pflege, Engagement und Qualifizierung
KJP	= Kinder- und Jugendplan; Kinder- und Jugendlichenpsychotherapeuten	PflAPrV	= Ausbildungs- und Prüfungsverordnung für die Pflegeberufe
KJSG	= Kinder- und Jugendstärkungsgesetz	PflBG	= Pflegeberufegesetz
KJVVG	= Kinder- und Jugendhilfeverwaltungsvereinfachungsgesetz	PflegeVG	= Pflege-Versicherungsgesetz
KKG	= Gesetz zur Kooperation und Information im Kinderschutz	PflegeZG	= Pflegezeitgesetz
KMK	= Kultusministerkonferenz	PflRi	= Pflegebedürftigkeits-Richtlinien
KO	= Kostenordnung	PNG	= Pflege-Neuausrichtungsgesetz
KOLS	= Konferenz der Obersten Landessozialbehörden	PrävG	= Gesetz zur Stärkung der Gesundheitsförderung und der Prävention
KRK	= Kinderrechtskonvention	PStG	= Personensorstandsgesetz
KSD	= Kommunaler Sozialdienst; Kinderschutzhilfendienst	PsychKG	= Gesetz über Hilfen und Schutzmaßnahmen bei psychischen Krankheiten
KStG	= Körperschaftssteuergesetz	QM	= Qualitätsmanagement
KSÜ	= Kinderschutzbereinkommen	RBerG	= Rechtsberatungsgesetz
LAG	= Lastenausgleichsgesetz; Landesauführungsgesetz	RDG	= Rechtsdienstleistungsgesetz
LAG-SB	= Landesarbeitsgemeinschaft Schuldnerberatung	RdJB	= Recht der Jugend und des Bildungswesens (Zeitschrift)
LG	= Landgericht	RdL	= Recht der Landwirtschaft (Zeitschrift)
LHO	= Landeshaushaltsgesetz	RdLH	= Rechtsdienst der Lebenshilfe (Zeitschrift)
LPartG	= Lebenspartnerschaftsgesetz	Rdnr.	= Randnummer
LPK	= Lehr- und Praxiskommentar	RefE	= Referentenentwurf
LSG	= Landessozialgericht	RegE	= Regierungsentwurf
LVA	= Landesversicherungsanstalt	RehaAnglG	= Rehabilitationsangleichungsgesetz
LVR	= Landschaftsverband Rheinland	RehaAnO	= Anordnung des Verwaltungsrates der Bundesanstalt für Arbeit über die Arbeits- und Berufsförderung Behindter
LVwG	= Landesverwaltungsgesetz	RGBI	= Reichsgesetzblatt

RGr	= Reichsgrundsätze über Voraussetzung, Art und Maß der öffentlichen Fürsorge	UNHCR	= UN-Hochkommissariat für Flüchtlinge
RJWG	= Reichsjugendwohlfahrtsgesetz	UN-KRK	= UN-Kinderrechtskonvention
Rpfleger	= Der Deutsche Rechtspfleger (Zeitschrift)	UrhG	= Urheberrechtsgesetz
Rs.	= Rechtssache	USG	= Unterhaltssicherungsgesetz
RsDE	= Beiträge zum Recht der sozialen Dienste und Einrichtungen (Zeitschrift)	UStG	= Umsatzsteuergesetz
RSV	= Regelsatzverordnung	UVG	= Unterhaltsvorschussgesetz
RVO	= Reichsversicherungsordnung	UVgO	= Unterschwellenvergabeverordnung
SchG	= Schulgesetz	UWG	= Gesetz über den Unterstützungswohnsitz
SchKG	= Gesetz zur Vermeidung und Bewältigung von Schwangerschaftskonflikten	VA	= Verwaltungsakt
Schwbg	= Schwerbehindertengesetz	VAG	= Gesetz über die Beaufsichtigung der Versicherungsunternehmen
SchwbgWVO	= Werkstättenverordnung zum Schwerbehindertengesetz	VAMV	= Verband alleinerziehender Mütter und Väter
SG	= Sozialgericht	VBIBW	= Verwaltungsblätter für Baden-Württemberg
SGb	= Die Sozialgerichtsbarkeit (Zeitschrift)	VBVG	= Vormünder- und Betreuervergütungsgesetz
SGB I	= Sozialgesetzbuch – Erstes Buch – Allgemeiner Teil –	VdAK-AEV	= Verband der Angestelltenkrankenkassen – Arbeiter-Ersatzkassen
SGB II	= Sozialgesetzbuch – Zweites Buch – Grund Sicherung für Arbeitsuchende –	VerfGH	= Verfassungsgerichtshof
SGB III	= Sozialgesetzbuch – Drittes Buch – Arbeitsförderung –	VerwArch	= Verwaltungsarchiv (Zeitschrift)
SGB IV	= Sozialgesetzbuch – Viertes Buch – Gemeinsame Vorschriften für die Sozialversicherung –	VG	= Verwaltungsgericht
SGB V	= Sozialgesetzbuch – Fünftes Buch – Gesetzliche Krankenversicherung –	VGH	= Verwaltungsgerichtshof
SGB VI	= Sozialgesetzbuch – Sechstes Buch – Gesetzliche Rentenversicherung –	VGT	= Vormundschaftsgerichtstag
SGB VII	= Sozialgesetzbuch – Siebtes Buch – Gesetzliche Unfallversicherung –	VgV	= Verordnung über die Vergabe öffentlicher Aufträge
SGB VIII	= Sozialgesetzbuch – ACHtes Buch – Kinder- und Jugendhilfe –	VO	= Verordnung
SGB IX	= Sozialgesetzbuch – Neuntes Buch – Rehabilitation und Teilhabe behinderter Menschen –	VOB	= Vergabe- und Vertragsordnung für Bauleistungen
SGB X	= Sozialgesetzbuch – Zehntes Buch – Verwaltungsverfahren, Schutz der Sozialdaten, Zusammenarbeit der Leistungsträger und ihre Beziehungen zu Dritten –	VOL	= Verdingungsordnung für Leistungen
SGB XI	= Sozialgesetzbuch – Elftes Buch – Soziale Pflegeversicherung –	VOL/A	= Verdingungsordnung für Leistungen, Teil A: Allgemeine Bestimmungen
SGB XII	= Sozialgesetzbuch – Zwölftes Buch – Sozialhilfe –	VSOP	= Verein für Sozialplanung
SGG	= Sozialgerichtsgesetz	VVDStRL	= Veröffentlichungen der Vereinigung der Deutschen Staatsrechtslehrer
SHR	= Sozialhilferichtlinien	VVG	= Gesetz über den Versicherungsvertrag
SKM	= Sozialdienst Katholischer Männer	VwGO	= Verwaltungsgerichtsordnung
SKOS	= Schweizer Konferenz für Sozialhilfe	VwVf	= Verwaltungsverfahren
SozhiDAV	= Sozialhilfedatenabgleichsverordnung	VwVfG	= Verwaltungsverfahrensgesetz
SozR	= Sozialrecht (Loseblattsammlung)	WBVG	= Wohn- und Betreuungsvertragsgesetz
SozSich	= Soziale Sicherheit (Zeitschrift)	WfbM	= Werkstatt für behinderte Menschen
SozVers	= Die Sozialversicherung (Zeitschrift)	WHO	= World Health Organization
SPFH	= Sozialpädagogische Familienhilfe	WM	= Wohnungswirtschaft und Mietrecht (Zeitschrift)
SROI	= Social Return on Investment	WoFG	= Gesetz über die soziale Wohnraumförderung
StaG	= Staatsangehörigkeitsgesetz	WoGG	= Wohngeldgesetz
StGB	= Strafgesetzbuch	WoGV	= Wohngeldverordnung
StPO	= Strafprozeßordnung	WoZuG	= Wohnortzuweisungsgesetz
StromGVV	= Stromgrundversorgungsverordnung	WSA	= Wirtschafts- und Sozialausschuss
StVollzG	= Strafvollzugsgesetz	WTO	= Welthandelsorganisation
TTIP	= Transatlantische Handels- und Investitionspartnerschaft	WuM	= Wohnungswirtschaft und Mietrecht (Zeitschrift)
TVöD	= Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst	WuW	= Wirtschaft und Wettbewerb (Zeitschrift)
ÜSchuldStatG	= Überschuldungsstatistikgesetz	WVO	= Werkstättenverordnung
UMF	= Unbegleitete minderjährige Flüchtlinge	ZfF	= Zeitschrift für das Fürsorgewesen
UN	= United Nations	ZfJ	= Zeitschrift für Jugendrecht
UNESCO	= United Nations Educational, Scientific and Cultural Organization	ZfS	= Zeitschrift für Soziologie
		ZfSH/SGB	= Zeitschrift für Sozialhilfe und Sozialgesetzbuch
		ZPO	= Zivilprozeßordnung
		Zspr	= Zentrale Spruchstelle für Fürsorgestreitigkeiten
		ZWST	= Zentralwohlfahrtsstelle der Juden in Deutschland